



CHRISTUS FRIEDEN GEMEINDEBRIEF

September – November 2023 | Nr. 45



SCHATZSUCHE

KONTAKTSTUDIUM

Drei Monate in Beirut
studieren.schauen.hören

Seite 4-5

JUBILÄUM

40 Jahre Förderkreis für die
Kirchenmusik

Seite 9

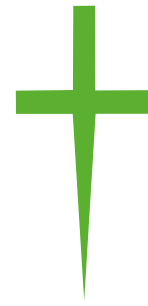
ERNTEDANK

mit Kindergottesdienst in der
Christuskirche

Seite 15

TERMINE UND BEGEGNUNGEN SEPTEMBER BIS NOVEMBER 2023

WAS?	WANN?	WO? WER?
JungpfadfinderInnen (10–13 Jahre)	Donnerstags 16:00–17:30 Uhr	Infos und Anmeldung: Marcella Appel, Tel. 0621/28000-138
PfadfinderInnen (ab 13 Jahren)	Dienstags 17:00–18:30 Uhr	Infos und Anmeldung: Marcella Appel, Tel. 0621/28000-138
Leiterrunde PfadfinderInnen	Dienstags 19:00 Uhr (alle zwei Wochen)	Treffpunkt: Friedenskirche, Traitteurstr. 50
Krabbelgruppe	Freitags 9:00–10:30 Uhr	Gemeindesaal Friedenskirche Eingang Augartenstr. 62
Repair Café	Sa., 23. Sept., 11:00–14:00 Uhr Sa., 18. Nov., 11:00–14:00 Uhr	Bühnensaal der Friedenskirche
Café Yakir weitere Infos s. S. 13	Freitags 15:00–17:00 Uhr	Bühnensaal der Friedenskirche
Frauengesprächskreis	Di., 12. September, 18:00 Uhr Di., 10. Oktober, 18:00 Uhr Di., 14. November, 18:00 Uhr Di., 12. Dezember, 18:00 Uhr	Werderplatz 6 Referentin: Ilse Gember, Prädikantin Referent: Günter Freund Referent: Günter Freund Referent: Günter Freund
Gesprächskreis für Seniorinnen und Senioren	Mo., 4. September, 15:30 Uhr Mo., 9. Oktober, 15:30 Uhr Mo., 6. November, 15:30 Uhr	Werderplatz 6 Referent: Pfarrer Dr. Vette mit Pfarrer Dr. Matthias Meyer Referentin: Claudia Schwabe
Adventsnachmittag für Senioren und Seniorinnen weitere Infos s. S. 12	Di., 5. Dezember, 15:00 Uhr	Konfirmandensaal Christuskirche Bitte melden Sie sich ca. eine Woche vorher im Pfarramt an: Tel.: 0621-28000126 oder christusfriedengemeinde.mann- heim@ekma.de
Alzheimer- / Demenz- Selbsthilfegruppe	jeden 1. Mittwoch im Monat, 10:00–12:00 Uhr Mi., 6. September / Mi., 4. Oktober / im November wegen des Feiertags nicht am 1. sondern am 8. November	Werderplatz 6 Auskunft: Sabine Schulz (Tel.: 0621 / 744864)
Ökumenisches Frühstück "Besonnen in die Woche" Mit Lied und Gebet gestärkt gehen wir in die Woche	Mo., 11. und 25. Sept., 8:30 Uhr Mo., 9. und 23. Okt., 8:30 Uhr Mo., 6. und 20. Nov., 8:30 Uhr	Werderplatz 6 Auskunft: Christa Krieger und Ursula Kollhoff krietu@gmail.com
Besondere Termine Gemeindeversammlung Kinderbibeltag	So., 12. November, 11:15 Uhr Mi., 20. Okt., 16:00–18:00 Uhr	weitere Infos s. S. 6 weitere Infos s. S. 14
Offene Christuskirche	täglich geöffnet von 9:00–18:00 Uhr	



SCHATZSUCHE

Liebe Leserinnen und Leser,

hatten Sie auch eine Schatzkiste als Sie klein waren? Eine Kiste, in der Sie die wirklich wichtigen und wertvollen Dinge gesammelt haben: Milchzähne, Eintrittskarten und lustig gewachsene Wurzeln? Es waren besondere Momente: Den Deckel lüpfen und immer wieder aufs Neue sich erinnern und sich an den Schätzen freuen. War die Kiste verschlossen? Und wo war der Schlüssel zum Schatz?

Der Sommer geht seinem Ende entgegen und mit ihm die Zeit der Abenteuer, des Nichtstuns, des Alles-mal-ganz-anders-Tuns, des Wegseins und der überraschenden Entdeckungen. Alle kommen wieder zurück in den Alltag, erzählen, wo sie gewesen sind, was sie erlebt, gegessen und gesehen haben. Wahrscheinlich haben Sie auch Schätze aus der Sommerzeit und dem Urlaub mitgebracht: eine schöne Vase, einen nützlichen Alltagsgegenstand, ein abgerissene Eintrittskarte und all das Digitale: Fotos, Posts und Tweets. 10 000 Kinder allein aus unserer Landeskirche waren im Sommer unterwegs mit einer Schatzkiste. Gesammelt werden konnte in einer vorher ausgegebenen Box alles, was ein Schatz geworden ist. Auch aus der ChristusFriedenGemeinde sind Kinder dabei gewesen. Es war eine große Aktion vor den Sommerferien. Am Erntedanksonntag, werden die Schätze auf den Erntedankaltar gelegt. Welche Schätze haben Sie mitgebracht?

Eines der kürzesten Gleichnisse im Neuen Testament erzählt von einem Schatz: Das Himmelreich gleicht einem Schatz, verborgen im Acker, den ein Mensch fand und verbarg; und in seiner Freude geht er hin und verkauft alles, was er hat, und kauft den Acker. (Matthäusevangelium 13,44) Ein Mensch findet einen Schatz und gibt alles andere dafür her. Was wäre dieser Schatz

in Ihrem Leben? Das, wonach Sie sich schon seit Jahren sehnen? Kinder müssen wahrscheinlich bei dieser Frage nicht lange überlegen: ein Fahrrad, die neue Sticker-Sammlung oder ein Smartphone. Was würden Sie heute in die Schatzkiste gerne reinlegen?

Wenn im Gottesdienst für Große und Kleine oder im Konfirmandenunterricht die Möglichkeit besteht, Gebetsanliegen zu formulieren, werden viele Schätze sichtbar: eine gute Familie, Gesundheit, Frieden in der Welt und gute Lebensbedingungen für alle Menschen, also mehr Gerechtigkeit weltweit. Das wünschen sich Kinder und Erwachsene, Familien und Alleinstehende, einfach alle. Und klar, es sind die Wünsche, die geläutert durch den Raum und in der Situation öffentlich bekannt gemacht werden können. Sie sind ohne Zweifel echt und wertvoll. Die anderen behalten wir für uns: dass sich bitte nichts ändern soll, ich hab doch ein ganz gutes Leben, dass bitte die Krisen so schnell verschwinden, wie sie gekommen sind, dass ich mich nicht täglich angegriffen fühle, weil ich mal Auto fahre oder ein Stück Fleisch esse.

Ich glaube, es tut gut, um die Schätze im eigenen Leben zu wissen, sie zu hüten, gut aufzubewahren und sie dann und wann anzuschauen. Sie zeigen uns, was uns wirklich wichtig ist und gleichzeitig auch das, was wir nicht wirklich brauchen. Was wir getrost lassen können, nicht kaufen und nicht konsumieren müssen.

*Herzliche Grüße,
Ihre
Pfarrerin Maibritt Gustrau*

ICH BIN DANN MAL KURZ WEG – studieren. schauen. hören

Drei Monate Kontaktstudium in Beirut/Libanon

Fragen Sie mich nicht, warum das Kontaktstudium Kontaktstudium heißt. Ich habe nicht nachgefragt. Es ist ein großzügiges Angebot meines Arbeitgebers: nach einer gewissen Zahl von Dienstjahren dürfen Pfarrerinnen und Pfarrer an einer theologischen Fakultät im In- oder Ausland ihre theologischen Interessen vertiefen. Denn auch theologische Interessen können im Gemeindealltag manchmal zu kurz kommen.



Ich darf drei Monate an der Near East School of Theology (NEST) in Beirut mich schwerpunktmäßig mit den orientalischen Kirchen und dem Islam befassen. Ich nehme teil an einem Programm für Kontaktpfarrerinnen und -pfarrer, das die Evangelische Landeskirche in Hessen und Nassau schon seit vielen Jahren in Kooperation mit der NEST organisiert und für andere Landeskirchen geöffnet hat. Drei Monate studieren, Exkursionen machen, interessante Menschen aus vielen Religionen und Konfessionen kennenlernen – wunderbar. Zeit dafür haben, was in meinem Alltag – den ich sehr mag – oft zu kurz kommt. Darauf freue ich mich.

An der NEST werden evangelische Pfarrerinnen und Pfarrer für die ganze Region ausgebildet. Es gibt weit und breit keine andere evangelische Hochschule. Das ist nicht überraschend, denn die evangelischen Kirchen sind ja die jüngsten kirchlichen Gewächse in der Region, anders als die einheimischen orientalischen und

östlich-orthodoxen Geschwister. Und vielerorts war das Eindringen der Protestanten in die Region mit Verwerfungen und Spannungen, westlicher Arroganz und protestantischer Besserwisseri verbunden.

Dass sich Verhältnisse ändern können, dass Vertrauen wachsen kann und Friedensarbeit Früchte trägt, kann man im Libanon sicher auch sehen: z.B. stehen die Schneller-Schulen auf dem Besuchsprogramm. Sie wurden von Ludwig Schneller, einem evangelischen Theologen Ende des 19. Jahrhunderts gegründet. Heute sind sie ein guter Lernort für friedliches interreligiöses Miteinander. (Das weiß ich schon vor der Reise, weil ich schon mal dort war.)

Wohnen, essen, studieren – das alles findet unter einem Dach statt mitten in Beirut. Auch das wird spannend sein, denn die Wohnheim- und WG-Zeiten liegen auch bei mir schon eine Weile zurück. Am 16. Septem-

ber geht es los und vor Weihnachten bin ich wieder zurück. Natürlich werde ich Sie vermissen und ich hoffe, Sie vermissen mich auch wenig. Ich glaube aber, dass Sie sich in der Zwischenzeit gut versorgt sind: die Gottesdienste in der Christuskirche sind verlässlich wie immer, und die pastorale Arbeit übernehmen die Kolleginnen und Kollegen der Region. Dafür bin ich sehr dankbar. Sie können sich mit jedem Anliegen an die Sekretärinnen im Pfarramt wenden und von dort geht es dann weiter.

Pfarrerin Dr. Maibritt Gustrau



<https://schneller-schulen.ems-online.org/>

NEUES AUS DEM ÄLTESTENKREIS

Änderungen im Gremium des Ältestenkreises

Die beiden Ältesten Cornelia Oslow und Solveig Baslama haben im Juni ihr Ältestenamtsamt aus beruflichen Gründen niedergelegt. Der Ältestenkreis dankt vor allem Frau Oslow für ihre jahrelange intensive Mitarbeit und die sorgfältige Protokollführung. Wir wünschen beiden Damen alles Gute und würden uns freuen, ihnen immer wieder bei Gemeindeaktivitäten zu begegnen. Jeder Ältestenkreis ist froh, wenn sich „junge Älteste“ für das Amt interessieren, aber das heißt auch, dass man immer damit rechnen muss, sie wegen beruflicher Perspektiven zu verlieren. So war das auch schon bei Herrn Feige, der nach Hamburg versetzt wurde, bei Frau Heuer, die eine großartige Stelle auf der Insel Juist angetreten hat, und bei Herrn Stettin, der in den Auslandsschuldienst gegangen ist.

Kontaktstudium von Pfarrerin Dr. Maibritt Gustrau

Als Vorsitzende des Ältestenkreises freue ich mich, dass wir eine Pfarrerin haben, die vom eigenen Kirchturm herab nicht nur den unweit gelegenen nächsten Kirchturm sieht, sondern erkunden will, wie Christen und christliche Kirchen in nicht so komfortablen Ländern wie dem unsrigen leben. Das wird auch Frau Dr. Gustraus Blick auf kirchliche Probleme in der EKMA und der Badischen Landeskirche vermutlich relativieren. So sehen das wohl auch ihre Vorgesetzten, die sie ermutigt haben, an ihrem bereits im Frühjahr 2022 geplanten und angemeldeten Kontaktstudium festzuhalten – trotz des Weggangs von Herrn Pfarrer Scholpp. Auch der Ältestenkreis hat keine Sekunde daran gedacht, sie von ihrem bis ins kleinste vorbereiteten Kon-

taktstudium abzuhalten – jetzt, wo die andere Pfarrstelle noch nicht besetzt ist. Genauso wenig hat der Ältestenkreis damals im November 2022 keine Sekunde daran gedacht, Herrn Scholpp seine sensationelle Wahl zum Domprediger in Berlin madig zu machen, mit dem nörgelnden Hinweis, dann seien vielleicht ab September 2023 beide Pfarrstellen zeitweise verwaist. Genauso wie Herr Scholpp das Recht hatte, seine Berufsplanung zu verfolgen, hat Frau Gustrau das Recht, sich beruflich weiterzuentwickeln und die einmalige Chance wahrzunehmen, an der theologischen Hochschule in Beirut zu studieren.

Und im Übrigen: Es ist für alles vorgesorgt

Für alle 12 Gottesdienste bis Mitte Dezember konnten von Frau Gustrau renommierte Pfarrfrauen und Pfarrer gewonnen werden – aus Mannheim, der Metropolregion und Karlsruhe. Herr Dekan Hartmann hat in Pfarrer Maximilian Heßlein für unsere Gemeinde einen „Reichsverweser“ gefunden – „Vakanzvertreter“ möchte ich nicht sagen, denn Frau Gustraus Stelle ist ja nicht vakant. Also behelfe ich mich mit dem vertrauten historischen Begriff. Der Ältestenkreis hat in Herrn Hartmann, den Pfarrfrauen und Pfarrer der Region Mitte und dem Oberkirchenrat jederzeit kompetente Berater. Und wenn wirklich Unvorhergesehenes geschieht – so viel Gottvertrauen sollte eine evangelische Gemeinde schon haben, dass das dann auch noch bewältigt werden kann. Der Ältestenkreis jedenfalls wünscht Frau Pfarrerin Dr. Gustrau ein in jeder Hinsicht großartiges Vierteljahr.

*Dr. Brigitte Hohlfeld
Vorsitzende des Ältestenkreises*

EINLADUNG ZU DEN GEMEINDEVERSAMLUNGEN – 12. NOVEMBER 2023

im Anschluss an den Gottesdienst um 11:15 Uhr im Konfirmandensaal der Christuskirche

Liebe Gemeindeglieder,

die ursprünglich für Februar geplante Gemeindeversammlung konnte aufgrund der Verabschiedung von Pfarrer Scholpp nicht stattfinden. Mittlerweile haben wir einen Termin für die nächste Gemeindeversammlung festgelegt, an der auch Pfarrer Heßlein teilnimmt, der in der Zeit der Abwesenheit von Frau Dr. Gustrau für unsere Gemeinde zuständig sein wird. Zu dieser Gemeindeversammlung laden wir herzlich ein:

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Festlegung der Protokollführung
2. Beschluss der Tagesordnung
3. Bericht aus dem Ältestenkreis (Frau Dr. Hohlfeld)
4. Informationen zur Kirchenmusik (Frau Krall)
5. Perspektiven für die künftige Arbeit der Gemeindeversammlung (Frau Dr. Lüdtkke)
 - 5.1. Vorschläge der Gemeindeversammlung zur Terminierung künftiger Versammlungen
 - 5.2. Bereitstellung der Protokolle der Gemeindeversammlung
6. Verschiedenes

Vorschläge und Anträge zu einzelnen Tagesordnungspunkten können über das Pfarramt an Frau Lüdtkke gesendet werden (christusfriedengemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de). Wir hoffen auf eine rege Beteiligung und grüßen herzlich

*Dr. Angela Lüdtkke, Vorsitzende der Gemeindeversammlung
Dieter Scheuermann, Stellvertreter*

EVENSONGS IN DER CHRISTUSKIRCHE

Endlich starten die Evensongs im Oktober wieder. Ob mit großem Chor oder mit kleinem Ensemble: immer stimmungsvoll, immer bei Kerzenlicht, immer beliebter. Sonntags, immer um 18:00 Uhr.

So., 29. Oktober, 18:00 Uhr

Pfarrerin Anne Ressel
Werke von Christopher Tambling, Karl Jenkins u. a.
Johanniskantorei Mannheim
Leitung: Claudia Seitz

So., 26. November, 18:00 Uhr

Pfarrer Dr. Joachim Vette
Felix Mendelssohn Bartholdy: Mein Herz erhebet Gott
den Herrn / Kammerchor Mannheim
Leitung: Marion Krall





*Sandra Reichelt,
Pfarramtssekretärin seit 1. Juli 2023*

Vikar Christian Engel



UNSERE NEUE SEKRETÄRIN IM PFARRAMT

Sandra Reichelt stellt sich vor

Liebe ChristusFriedenGemeinde,

mein Name ist Sandra Reichelt. Seit Juli bin ich die „Neue“ im Pfarramt und unterstütze bei allen anfallenden Sekretariatsaufgaben. Mit meinem Mann und meinen beiden Kindern wohne ich in Mannheim Seckenheim und bin dort in der Erlösergemeinde schon seit einiger Zeit als Kirchenälteste tätig. Von daher bin ich mit dem kirchlichen Gemeindeleben und seinen Strukturen und Aktivitäten bereits vertraut. Ich habe viele Jahre in der Finanzabteilung von Roche Diagnostics in Mannheim gearbeitet. Für andere Menschen da zu sein und mit ihnen ins Gespräch zu kommen, ist mir eine Herzensangelegenheit, die dabei leider oft zu kurz gekommen ist. Daher war es für mich an der Zeit neue Wege zu gehen, die mich in unsere wunderschöne Christuskirche geführt haben.

Schon jetzt genieße ich die Anfahrt zu meinem neuen Arbeitsplatz mit dem Fahrrad am Neckar entlang. Ich freue mich sehr auf die Begegnungen mit Ihnen und hoffe, dass ich viele von Ihnen persönlich kennenlerne.

*Viele Grüße,
Sandra Reichelt*



CHRISTIAN ENGEL VERABSCHIEDET SICH VON DER CHRISTUSFRIEDENGEMEINDE

Liebe ChristusFriedenGemeinde,

nach einem Jahr in Elternzeit habe ich im Juli mein Vikariat wieder aufgenommen. Das verbleibende halbe Jahr bis zum Examen im Januar werde ich allerdings nicht mehr in der ChristusFriedenGemeinde unterwegs sein: Aufgrund der Vakanz der einen Pfarrstelle und des Kontaktstudiums von Pfarrerin Dr. Maibritt Gustrau wurde mir mit der Erlösergemeinde in Seckenheim eine neue Ausbildungsgemeinde zugewiesen.

Ich möchte allen danken, die mich in den anderthalb Jahren meines bisherigen Vikariats und im letzten Jahr beim Café Yakir unterstützt und begleitet haben und wünsche Ihnen persönlich und der ChristusFriedenGemeinde Gottes Segen für die Zukunft!

*Herzliche Grüße,
Christian Engel*



KIRCHE AUF DER BUGA

23. September bis 8. Oktober immer wieder überraschend Inspirierendes und Besonderes im Möglichkeits-Garten auf dem Spinelli-Gelände erleben

Unser MöglichkeitsGarten auf der Bundesgartenschau kommt hervorragend an und das ökumenische Team von „Kirche auf der BUGA 23“ freut sich weiterhin auf viele Begegnungen, bevor die wunderbare BUGA-Zeit dann mit der Themenwoche „Gott sei Dank!“ endet: mit einem großen Erntedankgottesdienst am 1. Oktober um 10:00 Uhr auf der Spinelli-Hauptbühne und dem Abschlussgottesdienst am 8. Oktober um 12:00 Uhr im MöglichkeitsGarten.

Themenwochen im September sind:

- 3.9. – 9.9. „Horizontenerweiterung“;
- 10.9. – 16.9. „Happy Birthday Hildegard!“;
- 17.9. – 23.9. „Wie die Kinder!“
- 24.9. – 30.9. „Forever Young“
- 1.10. – 8.10. „Gott sei Dank!“

Dabei erwarten die Besucher:innen immer wieder überraschende Aktionen und Angebote. So ist beispielsweise der Ökumenische Tag der Schöpfung Teil des Schöpfungswochenendes 1. und 2.9. mit seinen multi-religiösen Aktionen, Workshops und mehr. Anlässlich des 925. Geburtstags von Hildegard von Bingen erwartet die BUGA-Bummler:innen ab 10.9. eine Woche voller Wissenswertem von der Heil- über die Steinkunde bis hin zur wunderbar klingenden Welt dieser Kirchenlehrerin. In der zweiten Septemberhälfte stehen dann Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Junggebliebene im Fokus, beispielsweise am 23.9. mit einem Sengsfestival und am 24.9. mit dem Gottesdienst „Forever Young“. Alle Infos unter www.kibuga23.de

(dv/schu)



DAS INTERKULTURELLE KIRCHENZENTRUM auf der BUGA

Am Sonntag 3. September 2023, 17:00 Uhr, gestaltet das Interkulturelle Kirchenzentrum den Tagesschluss im Möglichkeitsgarten auf der BUGA mit. Es wird international und interkulturell am Tag des Flüchtlings am Tisch der Nationen. Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit!

Pfarrerin Dr. Maibritt Gustrau



DANKE FÜR IHRE SPENDEN

Woche der Diakonie Baden

"Armut bekämpfen#aus Liebe"

Die Woche der Diakonie ist die größte Spendenaktion für diakonische Arbeit in Baden. Mit Ihren Spenden sowie der Kollekte von insgesamt **786,53€** haben Sie auch unsere Gemeinde unterstützt (Stand Redaktionsschluss). Davon verbleiben **113,67€** in der Christus-FriedenGemeinde zur Verwendung für diakonische Aufgaben und 30% erhält das Diakonische Werk Mannheim. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Pfarrerin Dr. Maibritt Gustrau

SPENDENKONTO - Förderkreis für die Kirchenmusik an der Christuskirche e. V.

Bankverbindung:
Commerzbank | BIC DRESDEFF670
IBAN DE50 6708 0050 0693 8085 00

40 JAHRE FÖRDERKREIS FÜR DIE KIRCHENMUSIK AN DER CHRISTUSKIRCHE

Rückblick von Rudolf Günther nach 40 Jahren als Vorsitzender

Am Anfang stand die Absicht, eine zweite große Orgel in der Christuskirche zu errichten, als Gegenstück zur Steinmeyer-Orgel ein Werk mit mechanischer Traktur. Nahezu alle Kantoren der Christuskirche hatten den Wunsch nach einer solchen Orgel, doch erst Hermann Schäffer gelang es, eine Mehrheit der Ältesten vom Nutzen einer solchen Orgel für das hohe Ansehen der Christuskirche auf dem Gebiet der Kirchenmusik zu überzeugen. Der Bau der Orgel wurde im Ältestenkreis beschlossen und eine Findungsgruppe mit der Abwicklung dieses Vorhabens beauftragt. Einig waren sich alle Teilnehmende der Gruppe, dass für den Bau der Orgel ein Förderverein erforderlich sei. Ich erklärte mich bereit, diesen Verein zu gründen, jedoch mit der Maßgabe, dass der Verein nicht nur für die Zeit des Orgelbaus, sondern auf lange Dauer ausgelegt und die gesamte Breite der Kirchenmusik in der Christuskirche betreffen und dabei vor allem die Aufführung der großen Chorwerke unterstützen sollte. Der Verein erhielt den Namen „Förderkreis für die Kirchenmusik an der Christuskirche Mannheim“, die Gründung erfolgte am 22. Juni (und nach Bildung eines Vorstandes wurde der Verein am 7. Juli 1983 am Registergericht angemeldet und am 25. August 1983 im Vereinsregister eingetragen). Mit der Auswahl des geeigneten Instrumentes wurde umgehend begonnen. Gemeinsam mit Kantor Hermann Schäffer wurden zahlreiche Erkundungsfahrten zur Orgeln innerhalb Deutschlands sowie in die Schweiz, nach Frankreich und dann auch nach Dänemark zur Firma Marcussen unternommen, die dann mit der Errichtung des neuen Instruments beauftragt wurde. Wir konnten zahlreiche beeindruckende Orgeln hören und wunderschöne Kirchen kennenlernen. Eine Anregung, die uns später veranlasste, Exkursionen zu besonders interessanten Orgeln zu veranstalten. Die Federführung in der finanziellen Abwicklung des Projektes lag bei unserem Förderkreis, gemeinsam mit einer großen Zusatzspende wurde die Orgel nach einigen baulichen Umbaumaßnahmen in der Kirche fertiggestellt. Die Einweihung der Orgel fand am 8. Mai 1988 statt. Mit Stolz durften wir von der Mannheimer Kirchenverwaltung erfahren, dass unsere neue Orgel die erste Orgel im Kirchenbezirk sei, die bei der Einweihung bereits vollständig bezahlt war.



Die neue Orgel war fertig, wir konnten uns jetzt weiteren Projekten zuwenden. Zu nennen ist zunächst die Unterstützung bei der Beschaffung neuer Musikinstrumente, deren Kosten der Verein zum Teil oder sogar ganz getragen hat. Es sind dies die erste Setzeranlage des Spieltisches der Steinmeyer-Orgel, zwei Pedalpauken, eine Truhengorgel, die Celesta im Fernwerk der Steinmeyer-Orgel, die Übungsorgel für das Kantorat, das Cembalo und zuletzt der neue Flügel. Besonders wichtig war jedoch die finanzielle Unterstützung zur Aufführung der großen Chorwerke und der Kantaten in den Gottesdiensten, eine Leistung, die wir in allen Jahren regelmäßig erbrachten. Als Dank an die Mitglieder des Förderkreises und auch zur Heranführung interessierter Gemeindemitglieder an die Grundlagen der Orgelmusik begannen wir schon bald nach Gründung des Vereins gemeinsam mit den Kantoren Exkursionen zu interessanten Orgeln zu veranstalten. Zunächst als eintägige Fahrten in die nähere Umgebung Badens und der Pfalz, ab 2001 dann Fahrten über mehrere Tage, wobei als Höhepunkte nur Leipzig, Amsterdam, Berlin, Paris und Dresden genannt seien. Als Maximum konnten wir über 90 Teilnehmende verzeichnen. Die Orgelfahrten haben wir mit Beginn der Pandemie eingestellt, unvermindert weiterführen werden wir unsere Unterstützung des Kantorats in allen Belangen der Kirchenmusik. Die finanziellen Möglichkeiten der christlichen Kirchen werden durch Mitgliederschwund bald deutlich geringer werden. Unser Förderkreis wird daher zunehmend wichtiger. Mein Dank gilt jetzt nach 40 Jahren allen Mitgliedern, die uns über diese Zeit immer die Treue gehalten haben. Wir nähern uns jetzt der Zahl von 300 Mitgliedern und hoffen, dass wir zukünftig zur Bewältigung der zunehmenden Aufgaben noch deutlich wachsen werden. Auch wenn die Bitte an unsere Mitglieder kaum nötig ist, rufe ich wie gewohnt allen zu: **Bleiben Sie an unserer Seite! Und alle, die dies lesen, bitte ich: Kommen Sie an unsere Seite! Die großartige Kirchenmusik an der Christuskirche hat es verdient.**

*Rudolf Günther
Vorsitzender des Förderkreises und
langjähriger Kirchenältester an der Christuskirche*



GOTTESDIENSTE IN DER CHRISTUSKIRCHE

SONNTAG, 3. September
13. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl "Gott in uns"
1. Johannes 4,7-12
Pfarrerin Dr. Maibritt Gustrau

SONNTAG, 10. September
14. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr
Gottesdienst mit Taufe "selbstverständlich"
Lukas 17,11-19
Pfarrerin Dr. Maibritt Gustrau

Musik: *Johannes Matthias Michel: Missa Corona*
Cornelia Winter, Sopran - Johannes Michel, Orgel

SONNTAG, 17. September
15. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr
Gottesdienst "Wer nur den lieben Gott lässt walten"
1. Mose 15,1-6
Pfarrer Andreas Weisbrod

SONNTAG, 24. September
16. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr
Gottesdienst "Fit für die Zukunft"
Hebräer 10,35-36.39
Pfarrer Herbert Burger

SONNTAG, 1. Oktober
Erntedank



10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl "Bei Gott der größte Schatz"
Lukas 12,(13-14).15-21
Pfarrer Maximilian HeBlein

Musik: *Chöre der Christuskirche / Leitung: Johannes Michel*
Orgel: Yannik Schwencke / Kinderchöre der ChristusFriedenGemeinde /
Leitung: Marion Krall und Nathalie Seelig

SONNTAG, 8. Oktober
18. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr
Gottesdienst "Zehn Weisungen zum Leben"
2. Mose 20,1-17
Oberkirchenrätin Cornelia Weber

SONNTAG, 15. Oktober
19. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr
Gottesdienst "Des Gerechten Gebet"
Jakobus 5,13-16
Pfarrer Dr. Joachim Vette

SONNTAG, 22. Oktober
20. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr
Gottesdienst "Im Zeichen des Regenbogens – von Gottes Ordnungen"
Markus 10,2-9.(10-12).13-16
Pfarrer Dirk Ender

SONNTAG, 29. Oktober
21. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr
Gottesdienst "Auf die richtige Ausrüstung kommt es an"
Epheser 6,10-17
Pfarrer Herbert Burger

18:00 Uhr
EVENSONG
Pfarrerin Anne Ressel

Musik: *Werke von Christopher Tambling, Colin Mawby, Karl Jenkins,*
William Jackson / Johanniskantorei Mannheim / Orgel: Yannik Schwencke /
Leitung: Claudia Seitz



GOTTESDIENSTE IN DER CHRISTUSKIRCHE

DIENSTAG, 31. Oktober
Reformationstag

18:00 Uhr
Einladung nach Konkordien
Gottesdienst
Matthäus 5,1-10.(11-12)

SONNTAG, 5. November
22. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl "Anspruch und Wirklichkeit"
1. Johannes 2,12-14
Pfarrer Peter Annweiler
Musik: *Werke von Bach, Reger, Karg-Elert und Michel*
Kurpfälzer Blechbläserensemble

SONNTAG, 12. November
Drittletzter Sonntag
des Kirchenjahres

10:00 Uhr
Gottesdienst "Neue Perspektiven gewinnen"
Römer 8,18-25
Dekan Dr. Christof Ellsiepen, Heidelberg

SONNTAG, 19. November
Vorletzter Sonntag
des Kirchenjahres

10:00 Uhr
Gottesdienst "Vor Gericht"
Matthäus 25,31-46
Pfarrer Maximilian HeBlein
Musik: *Dieterich Buxtehude: Nichts soll uns scheiden (Kantate)*
Kantorei der Christuskirche / Concerto Mannheim
Leitung: Marion Krall

MITTWOCH, 22. November
Buß- und Betttag

18:00 Uhr
Kantatengottesdienst "Schuld und Sühne"
Hesekiel 22,23-31
Pfarrer Maximilian HeBlein
Musik: *Telemann: Weicht ihr Sünden (Kantate)*
Nicole Schumann, Alt | Vitaly Nedin, Violine | Reinhild Arfken: Cello
Orgel und Leitung: Johannes Michel

SONNTAG, 26. November
Totensonntag

10:00 Uhr
Gottesdienst mit Totengedenken "Der Tod kommt – das Leben bleibt"
Daniel 12,1b-3
Dekan Ralph Hartmann
Musik: *Dieterich Buxtehude: „Wachet auf, ruft uns die Stimme“*
Concerto Mannheim / Solisten

18:00 Uhr
EVENSONG
Pfarrer Dr. Joachim Vette
Musik: *Mendelssohn Bartholdy: Mein Herz erhebet Gott den Herrn*
Kammerchor Mannheim / Orgel: Johannes Michel / Leitung: Marion Krall

SAMSTAG, 2. Dezember
11. Sonntag nach Trinitatis

18:00 Uhr
Christuskirche im Kerzenschein
Texte und Musik im Advent



„GESCHICHTEN.LIEDER.PLÄTZCHEN.“

Herzliche Einladung zum Adventsnachmittag für Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahren am 5. Dezember von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr in den Konfirmandensälen der Christuskirche

Ein Nachmittag im Advent mit Kaffee, Kuchen und Plätzchen, Singen, Andacht und viel Zeit zum Erzählen und zum Austausch. Der Nachmittag wird gestaltet von Kantorin Marion Krall und den Kindern vom Kinderchor. Bitte melden Sie sich bis 29. November im Pfarramt an.

*Mit herzlichen Grüßen von Kantorin Krall,
Ihre Pfarrerin
Dr. Maibritt Gustrau*



ERNTEDANK AM 1. OKTOBER

Bitte um Lebensmittelgaben für Altarschmuck

Am Sonntag, 1. Oktober 2023 feiern wir Erntedank. Wir würden uns wie immer freuen, wenn Sie Gaben für den Altarschmuck spenden. Diese können Sie vor dem Konfirmandensaal an der Christuskirche abgeben am:

Freitag, 29. September, 9:00–18:00 Uhr

Samstag, 30. September, 9:00–11:00 Uhr

Ich freue mich sehr, dass sich ein neues Team gefunden hat, das den Altar schmückt. Vielen Dank für Ihre Spenden! Ihre Lebensmittelspenden wandern nach dem Gottesdienst in die Küche des Hauses Bethanien.

Pfarrerin Dr. Maibritt Gustrau



TERMINE ZUM VORMERKEN

CHRISTUSKIRCHE IM KERZENSCHIN

Einfach Weihnachten mit Texten und Musik

Im vorweihnachtlichen Getriebe eine Oase adventlicher Stille. Die Christuskirche, nur von Kerzen erleuchtet. Eine halbe Stunde Poesie des Wartens. Unsere Termine für die besinnliche Einstimmung auf Weihnachten:

Samstag, 02. Dezember, 18:00 Uhr

Samstag, 09. Dezember, 18:00 Uhr

Samstag, 16. Dezember, 18:00 Uhr

red

DAS CAFÉ YAKIR

Rückblick und Vorschau

Seit dem 1. April 2022 öffnet das Café Yakir jeden Freitag seine Türen für Menschen, die aus der Ukraine geflüchtet sind. „Yakir“ ist ukrainisch und bedeutet „Anker“ – ein Symbol für die Hoffnung, denn ein Ort der Hoffnung und ein Ort zum Ankommen und (wieder so etwas wie) festen Boden unter den Füßen bekommen, das sollte das Café für die Gäste sein. An den 68 Café-Nachmittagen bis Ende Juli '23 bereiteten viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer den ukrainischen Gästen des Cafés einen genau solchen Ort. Kaffee und Kuchen wurde liebevoll von vielen Händen zubereitet und hergerichtet. Kinder kamen auf ihre Kosten bei Spielen, Mal- und Bastelaktionen. Eine Andacht mit Liedern, Gebet und Kerzen schloss jeden Nachmittag ab und gab Raum, Trauer und Hoffnung, Dankbarkeit und Schmerz vor Gott zu bringen, jeder und jede auf seine und ihre Weise.

Und so entstand mit der Zeit ein lebendiger Ort der Begegnung und der Gemeinschaft, den nicht nur die ukrainischen Gäste immer mehr schätzten. Grenzen zwischen „Gastgebern“ und „Gästen“ verschwammen ohnehin immer mehr, und so ist es geradezu konsequent, dass das Café im September von einem Vierer-Team aus zwei Ukrainerinnen und zwei Mannheimern als Begegnungscafé weitergeführt wird, sehr zu meiner Freude. Wie bisher wird es auf ehrenamtliche Unterstützung aus der Gemeinde angewiesen sein.

Ich verlasse nun die Gemeinde und damit auch das Café. Zuletzt bleibt mir, Euch Ehrenamtlichen von Herzen zu danken für alles, was Ihr über Kurz oder Lang in das Café gesteckt habt – an Mehl und Zucker, Zeit, Geduld, Liebe (Ihr wisst selbst am besten, was Ihr investiert habt)! Wer das Café in Zukunft ehrenamtlich unterstützen kann oder einfach auf dem Laufenden bleiben möchte, melde sich bitte beim neuen Team: yakir@mailbox.org. Das erste Café findet wieder am 8. September statt.

Christian Engel



dieser QR-Code führt Sie zu einer ekiba-Reportage über das Café Yakir





BETHEL-SAMMLUNG VOM 16. BIS 21. OKTOBER

Annahme Christuskirche Vorraum Konfirmandensäle
werktags jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr

Bethel bittet herzlich um Ihre Kleiderspende: Gesammelt werden gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze, Federbetten und Schuhe (diese bitte paarweise bündeln). Eine Bitte: Bringen Sie nur, was sich noch zur Weiterverwendung eignet. Für Ihre Gaben danken Ihnen die Bethel-Anstalten ganz herzlich.

red

GELEBTE NACHBARSCHAFT

Aus den Sammlungen des Sommerfestes des Gesprächskreises für Seniorinnen und Senioren sowie einer privaten Geburtstagsfeier im Juli wurden insgesamt 1.050 € aus unserer Gemeinde an die benachbarte Ev. methodistische Kirche am Charlottenplatz für die "Suppenschüssel" gespendet. Das ehrenamtliche Team der „Suppenschüssel“ bewirbt an Donnerstagen zumeist etwa 120 Gäste mit einer warmen Mahlzeit. Pastor Dietze nahm die Spenden freudig entgegen.

Renate Schneider



KINDERBIBELTAG AM 20. Oktober 2023 VON 16:00 UHR BIS 18:00 UHR

„Ich habe Angst, aber ich bin nicht allein“.



Die biblische Geschichte der Sturmstillung erzählt von Vertrauen und Ängsten. Jesus ist mit den Jüngern im Boot auf dem See Genezareth. Da kommt ein bedrohlicher Sturm auf. Die Jünger haben Angst, aber Jesus ist voll Vertrauen. Bei unserem Kinderbibeltag am 20. Oktober 2023 wollen wir gemeinsam zum oben genannten Thema basteln, spielen, singen und schauen, was uns Mut macht. Von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr sind alle Kinder im Alter von 6-9 Jahren eingeladen.

Bitte melden Sie Ihre Kinder bis zum 9. Oktober 2023 bei der Gemeindejugendreferentin Marcella.Appel@kbz.ekiba.de an.

GOTTESDIENSTE FÜR GROBE UND KLEINE

Veränderungen stehen an

Die Kirche im allgemeinen, die Evangelische Landeskirche in Baden, die Evangelische Kirche in Mannheim und die ChristusFriedenGemeinde – alles wird sich verändern. Auch der Gottesdienst für Große und Kleine, den wir seit einigen Jahren in großer Runde und starker Resonanz in der Friedenskirche gefeiert haben.

Der Ältestenkreis der ChristusFriedenGemeinde hat im Januar 2023 beschlossen, dass sich die Gemeinde aus der Friedenskirche zurückzieht und ihre Aktivitäten am Werderplatz und in der Christuskirche konzentriert. Dieser Beschluss heißt natürlich nicht, dass die Gottesdienste für Große und Kleine einfach entfallen. Aber sie werden sich verändern. Nach längerem Überlegen und Beraten mit dem Gottesdienstteam, mit der Kirchenmusik und dem Ältestenkreis hat sich nun Folgendes als verheißungsvoller Plan herauskristallisiert: In ganz weiter Ferne sehen wir einen Kindergottesdienst jeden Sonntag in der Christuskirche. Bis unser Team groß genug dafür ist, feiern wir einmal im Monat einen Kindergottesdienst parallel zum Gottesdienst in der Christuskirche. Alle starten gemeinsam in der Christuskirche um 10:00 Uhr. Die Kinder gehen dann nach gemeinsamen Gebet und Lied in den Konfirmandensaal. Dort feiern sie weiter, hören eine biblische Geschichte, singen, beten, basteln und treffen ihre Eltern nach dem Gottesdienst auf dem Kirchenvorplatz. Außerdem wird es regelmäßig im Jahr Familiengottesdienste geben: am Gemeindefest, an Erntedank und vor den Sommerferien.

Pfarrerin Dr. Maibritt Gustrau

KINDERGOTTESDIENSTTEAM SUCHT VERSTÄRKUNG

Liebe Gemeinde,

für diese Pläne brauche wir Unterstützung. Unser Team ist sehr motiviert, aber noch etwas klein. Wir haben großen Spaß beim gemeinsamen Vorbereiten der Aktionen und würden uns freuen, über mehr Man- und Womanpower. Uns ist wichtig, dass unsere Kinder biblische Geschichten hören, sich mit der Christuskirche verbinden, mit anderen Kindern singen und beten und die Schätze des Glaubens entdecken. Wer Interesse hat, kann sich gerne melden bei: maibritt.gustrau@kbz.ekiba.de

Herzliche Grüße vom Gottesdienstteam



KINDERGOTTESDIENST AN ERNTEDANK

*ab 1. Oktober 2023 um 10:00 Uhr
in der Christuskirche*

Der erste Kindergottesdienst im neuen Modell wird gefeiert an Erntedank, 1. Oktober 2023, 10:00 Uhr in der Christuskirche – und dann geht es weiter im Februar 2024.

Hereinspaziert: Große und Kleine, Alte und Junge! Nicht nur Familien sind willkommen, sondern auch Alleinstehende, die ein bisschen Getümmel um sich herum mögen.

*Herzliche Grüße
vom Gottesdienstteam*

GESUCHT – Austräger*innen für Gemeindebrief

Damit unsere Gemeindebriefe auch den Weg in die diversen Haushalte unserer Gemeinde finden, haben wir ehrenamtliche Helfer*innen, die uns beim Austragen unterstützen. Werden Sie Mitglied unseres Teams von Austrägerinnen und Austrägern. Suchen Sie sich bei Interesse eine oder zwei der untenstehenden Straßen aus. Verbinden Sie einen Spaziergang mit einer guten Tat!

Am Oberen Luisenpark komplett

Amerikanerstraße komplett

Augustaanlage gerade Hausnummern 34-52

Brahmsstraße komplett

Burgstraße komplett

Friedrichsring Hausnummern 2-20

Gabelsbergerstraße komplett

Goethestraße komplett

Hugo-Wolf-Straße komplett

Ifflandstraße komplett

Joseph-Haydn-Straße komplett

Krappmühlstraße komplett

Lessingstraße komplett

Mozartstraße komplett

Mühdorfer Straße komplett

Otto-Beck-Straße ungerade Hausnummern 24-200

Rheinhäuser Straße ungerade Hausnummern

Rheinhäuser Straße gerade Hausnummern 2-80

Schöpflinstraße komplett

Schumannstraße komplett

Schwetzingen Straße komplett

Stresemannstraße komplett

Werderstraße ungerade Hausnummern 1-19

Willy-Brandt-Platz komplett

Alles weitere bitten wir Sie, mit Frau Ulrich oder Frau Reichelt per Email oder telefonisch im Pfarramt abzuklären.

christusfriedengemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de

red



GEMEINDEBRIEF AUCH ALS PDF ERHÄLTICH

Sie können den Gemeindebrief von unserer Homepage runterladen. Er ist jederzeit online abrufbar. Wenn Sie die Print-Ausgabe nicht mehr beziehen wollen, sagen Sie uns einfach per Email Bescheid.

www.christusfriedengemeinde.mannheim.de
christusfriedengemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de

red



IMPRESSUM

Gemeindebriefredaktion

Sylvia Birnbaum (sb), Irmgard Breuer (ib),
Tatjana Briamonte-Geiser (tbg), Dr. Maibritt Gustrau (mg),
Stefanie Tremmel (st)

Layout

Sylvia Birnbaum, Markus Ridinger

Gottesdienste und Termine

Alexandra Ulrich, Sandra Reichelt, Maibritt Gustrau

Fotos

Titel: Andreas Stix - Pixelio, S. 3: privat, S. 4: privat, S. 5: Uwe Gräbe, S. 6: Alexander Kästel, S. 7: privat, S. 8: Kirsten de Vos, S. 9: G. Roloff, S. 10: epd-Bild, S. 12: Wolfgang Breuer, Grafik Pfeffer, S. 13: Christian Engel und Team, S. 14: Bethel, Plassmann, S. 15: epd-Bild, S. 16: Plassmann, S. 17: Marcella Appel

Auflage

4.000 Stück

Redaktionsschluss

19. Oktober 2023



Neue Pfadfindergruppe (von 8-10 Jahren):

Finn, Lucius und Alessandro sind bei uns im Stamm seit Anfang an dabei. Sie sind begeistert von den Pfadfinderlagern und waren an Ostern auf dem Gruppenleiterlehrgang. Ab Oktober ist es so weit, sie wollen ihre eigene Gruppe eröffnen. Der Wochentag und die Uhrzeit werden nach den Sommerferien bekannt gegeben, wenn alle ihren Stundenplan haben. Herzlich eingeladen sind alle Kinder zwischen 8 und 10 Jahren! Viel Glück bei eurer Gruppenarbeit und jederzeit bekommt ihr alle Unterstützung, die ihr braucht.

Kinderspektakel

Das „Kinderspektakel- Tag der Familien“ findet am 23. September 2023 von 14:00 bis 17:00 Uhr im Herzogenriedpark statt. Wir Pfadfinder*innen bieten an diesem Tag spannende Aktionen an. Rund um unsere Jurte wird es für Kinder und Jugendliche viel zu entdecken geben.

Stammestag

Bei unserem Stammestag am 7. Oktober 2023 beginnen wir unsere erste Stammesversammlung. Alle Gruppen sind dazu eingeladen und Ämter wie z.B. Materialwart, Öffentlichkeitsbeauftragte werden gewählt. Gemeinsam kochen wir und lassen den Tag am Lagerfeuer ausklingen.

Landeshajk

Gemeinsam mit anderen Pfadfindergruppen aus Baden gehen wir mit unseren zwei Jugendgruppen vom 10.-12. November 2023 auf einen Hajk. Bei uns Pfadis ist ein Hajk eine Mehrtageswanderung, bei der man alles Gepäck auf dem Rücken trägt und irgendwo in der freien Natur übernachtet.



Jungpfadfinder-Wochenende

Vom 24.- 26. November 2023 fahren wir mit unseren Jungpfadfindergruppen nach Schriesheim in die Hütte Spatschlucht. Dort wollen wir gemeinsam kochen, die Umgebung erkunden und am Lagerfeuer gemeinsam singen.

Marcella Appel



Spendenkonto:

Evangelischer Hilfsverein der ChristusFriedenGemeinde e.V., DE57 6708 0050 0694 9101 00, Commerzbank, Verwendungszweck "Pfadfinderarbeit"

GRUPPENSTUNDE PFADFINDER*INNEN

Marcella.Appel@kbz.ekiba.de

<https://stamm-buerger-karl-drais.vcp-baden.de>

JungpfadfinderInnen (10-13 Jahre):

Donnerstags 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr

PfadfinderInnen (ab 13 Jahren):

Dienstags 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Wir freuen uns über noch mehr Teilnehmer*innen

Leiterrunde:

Dienstags 19:00 Uhr (alle zwei Wochen)

Treffpunkt: Friedenskirche, Traitteurstr. 50

Infos und Anmeldung:

Marcella Appel, Tel. 0621/28000-138

ORGEL:PUNKT:SECHS

Freitag, 1. September, 18:00 Uhr

Mendelssohn: Vater-Unser-Sonate
Boëllmann: Suite Gothique
Sebastian Osswald, Mannheim

ORGEL:PUNKT:SECHS

Freitag, 8. September, 18:00 Uhr

Michel: Mirjams Tanz
A. Landmann: Wer nur den lieben Gott lässt walten
Johannes Michel, Mannheim

Kinderoper "Nach uns die Sintflut"

Samstag, 09. September, 16:00 Uhr
Johanniskirche Mannheim Lindenhof

Sonntag, 10. September, 16:00 Uhr
Baumhainhalle Luisenpark
Eintritt frei mit BUGA Ticket

Ergebnis der 1. Mannheimer Kindersingwoche
Kinderoper zur Geschichte der Arche Noah von Johannes Matthias Michel
Kinderchöre der ev. Gemeinden: ChristusFrieden,
Johannis, Neckarstadt, Seckenheim und Vogelstang
mit Kammerorchester

Tag des Offenen Denkmals

Sonntag, 10. September, 11:15 Uhr

Das Mannheimer Wunderwerk
Orgelführung an der Steinmeyer-Orgel von 1911
KMD Prof. Johannes Michel – Eintritt frei

ORGEL:PUNKT:SECHS

Freitag, 15. September, 18:00 Uhr

Orgelduo Krall&Schwarze

Konzert Landesjugendposaunenchor der Pfalz

Sonntag, 17. September, 19:00 Uhr

Leitung: Matthias Fittig
Orgel: Johannes Michel

ORGEL:PUNKT:SECHS

Freitag, 22. September, 18:00 Uhr

Motetten von Hammerschmidt, Bach und Rheinberger
Kammerchor Mannheim
Leitung: Johannes Michel

Kammerchor auswärts

Samstag, 23. September, 18:00 Uhr
Evangelische Stadtkirche Michelstadt

Sonntag, 24. September, 18:00 Uhr
Evangelische Michaeliskirche Eberbach

Motetten von Bach, Hammerschmidt und Rheinberger u. a. sowie Orgelwerke

ORGEL:PUNKT:SECHS

Freitag, 29. September, 18:00 Uhr

Werke von Vincent Lübeck, Théodore Salomé, Georges Mac-Master und Jean-Jules Auguste Wiernsberger
Klaus Krämer, Mannheim

ORGEL:PUNKT:SECHS

Freitag, 06. Oktober, 18:00 Uhr

Reubke: Sonate c-Moll
Johannes Michel, Mannheim

ORGELTAG

ORGEL:PUNKT:SECHS

Freitag, 13. Oktober, 18:00 Uhr

Studierende der Musikhochschule Mannheim

ORGELTAG – Orgelkurs

Freitag, 13. Oktober, 19:00 Uhr

Auf gutem Fuß – Pedalspiel und Pedaltechnik

für Anfänger und Fortgeschrittene
Dozent: KMD Prof. Johannes Michel
Anmeldung bis 1. September erforderlich
Literaturliste erhältlich

ORGELTAG – „Tod im Fernwerk“

Sonntag, 15. Oktober, 11:30 Uhr

Marion Krall und Johannes Michel lesen,
spielen und erklären in der Nähe des Tatorts aus dem
gleichnamigen Krimi / Eintritt frei

ORGELTAG – "Klein gegen Groß"

Sonntag, 15. Oktober, 16:00 Uhr
das Orgelquiz für die ganze Familie

Welches Orchester braucht nur einen Spieler?
Wann wird in der Musik gestritten?
Kann die Orgel schweben?
Machen Sie mit beim großen Rätselspaß rund um die
Orgel und ihre Musik!
Es spielen und moderieren Marion Krall (Mannheim)
und Lars Schwarze (Stuttgart)

ORGEL:PUNKT:SECHS

Freitag, 20. Oktober, 18:00 Uhr

Anton Heiller: Tanz-Toccata
Maurice Duruflé: Suite, op. 5
Beate Rux-Voss, Mannheim

ORGEL:PUNKT:SECHS

Freitag, 27. Oktober, 18:00 Uhr

Marion Krall, Mannheim

Zauber der Romantik – Geistliche Männerchöre
Mittwoch, 1. November, 18:00 Uhr

Joseph Rheinberger. Messe B-Dur
A. E. Grell: Die Lehrer werden leuchten (Doppelchor)
Mendelssohn: Beati mortui / Periti autem
Franz Schubert: Salve regina
Richard Strauß: Allerseelen (Michel)
Männerstimmen des Ensemble Mannheim Vocal
Orgel: Marion Krall / Leitung: Johannes Michel
Eintritt: 20.- (erm. 10.-)

BACHCHORKONZERT

Sonntag, 12. November, 17:00 Uhr

F. Mendelssohn Bartholdy:
Sinfonie Nr. 2 "Lobgesang"
Zemlinsky: Der 13. Psalm

Judith Wiesebrock, Sopran
Raphael Wittmer, Tenor
Bachchor Mannheim
Sinfonietta Mannheim
Leitung: Johannes Michel
Eintritt: 25.- (15.- erm.) / 20.- (10.- erm)
VVK: <https://pretix.eu/christuskirche/bachchor3/>

Samstag, 18. November, 18:00 Uhr
Friedenskirche Mannheim

Klavier Duo Konzert
"Hand in Hand"
Werke von Mozart, Beethoven, Chopin, Brahms u.a.
Hyun Joo Shin und Sang Min Lee
Eintritt frei, Spende erbeten



TERMIN ZUM VORMERKEN

BACHKANTATE ZUM MITSINGEN

Sonntag, 3. Dezember, 10:00 Uhr

Probe: Samstag, 2. Dezember, 15:00–17:00 Uhr

Alle Sängerinnen und Sänger – auch diejenigen, die (noch) nicht in unseren Chören mitsingen, – sind herzlich eingeladen. Geprobt und im Gottesdienst aufgeführt wird die Kantate "Nun komm, der Heiden Heiland", BWV 61 von Johann Sebastian Bach (Leitung: Marion Krall). Um Anmeldung im Kantorat unter der Telefonnummer 0621 412276 wird gebeten.

red

KIRCHENMUSIK AN DER FRIEDENSKIRCHE

Pop- und Gospelchor Bluebirds

Mittwochs 18:00 Uhr / Leitung: Eckhard Stadler

Kontakt: eckistadler@web.de

Kinderchöre:

Donnerstags (außerhalb der Schulferien):

Nathalie Seelig / nathalie.seelig@gmail.com

Gruppe 1 (3-5 Jährige): 14:30-15:15 Uhr

Gruppe 2 (Vorschule/1. Klasse): 15:30-16:15 Uhr

Gruppe 3 (ab 2. Klasse): 16:30-17:30 Uhr

Kirchenmusikerin Hyunjoo Shin

Tel.: 0176-241 348 56

KIRCHENMUSIK AN DER CHRISTUSKIRCHE

Kontakt über das Kantorat 0621-412 276

Bachchor Mannheim

Montags 19:30 Uhr

Leitung: KMD Prof. Johannes Michel

Kammerchor Mannheim

Mittwochs 20:00 Uhr

Leitung: Johannes Michel und Marion Krall

Kantorei

Dienstags 18:00 Uhr

Leitung: Kantorin Marion Krall

Kinder- und Jugendchöre

Montags

16:00 Uhr bis 16:45 Uhr Knabenchor

17:30 Uhr bis 18:30 Uhr Jugendchor ab 5. Klasse

Leitung: Marion Krall und Nathalie Seelig

Dienstags

14:30 Uhr bis 15:15 Uhr Vorschule und 1. Klasse

15:30 Uhr bis 16:15 Uhr 2.-4. Klasse

Leitung: Kantorin Marion Krall

Weitere Informationen unter

www.christuskirche.org

KONTAKTE ÖFFNUNGSZEITEN ADRESSEN

Pfarramt ChristusFriedenGemeinde

Pfarrerin Dr. Maibritt Gustrau
Gemeindejugendreferentin Marcella Appel

Sekretärinnen

Alexandra Ulrich und Sandra Reichelt

Öffnungszeiten

Montag-Freitag: 10:00-12:00 Uhr
Donnerstag: 15:00-17:00 Uhr

Werderplatz 15, 68161 Mannheim
Tel.: 0621-28000 126 | Fax: 0621-430 319 29
christusfriedengemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de
www.christusfriedengemeinde.ekma.de

Spendenkonto

Sparkasse RNN | BIC MANSDE66XXX
IBAN DE25 6705 0505 0030 2197 08

Kirchendiener

Nico Galotta / Tel.: 0174-705 02 85

Seelsorgeteam der ChristusFriedenGemeinde

Solveig Baslama, Tina Deuter, Christine Doll-Bjelicic
Sie erreichen uns über das Pfarramt
Tel.: 0621-28000 126

Kirchenmusik Christuskirche

Stellvertretender Landeskirchenmusikdirektor und
Bezirkskantor Prof. Johannes Michel
Kantorin Marion Krall
Sekretärin Sylvia Birnbaum

Öffnungszeiten

Mo.-Fr. von 8:00-12:00 Uhr

Werderplatz 16, 68161 Mannheim
Tel.: 0621-412 276
kantorat.nordbaden@gmail.com

Bankverbindung:

BW Bank
BIC SOLADEST600
IBAN DE78 6005 0101 0004 0300 69

Kirchenmusik Friedenskirche

Hyunjoo Shin | Tel.: 0176-241 348 56
Eckhard Stadler | eckistadler@web.de
Nathalie Seelig | nathalie.seelig@gmail.com

Kindertagesstätten

Christuskindergarten

Leitung: Daphne Viehmann
Maximilianstr. 4, 68165 Mannheim
Tel.: 0621-28000 431
kita.maximilianstrasse.mannheim@kbz.ekiba.de

Kita Weidenkörbchen

Leiterin: Steffi Wiegand
Weidenstr. 17a, 68165 Mannheim
Tel.: 0621-28000 452
kita.weidenstrasse.mannheim@kbz.ekiba.de

Vereine | Stiftung

Evang. Hilfsverein der ChristusFriedenGemeinde e.V.

Werderplatz 15, 68161 Mannheim
Bankverbindung: Commerzbank | BIC DRESDEFF670
IBAN DE57 6708 0050 0694 9101 00

Förderkreis für die Kirchenmusik

an der Christuskirche Mannheim e. V.
Bankverbindung: Commerzbank | BIC DRESDEFF670
IBAN DE50 6708 0050 0693 8085 00

Stiftung Christuskirche – Kirche Christi

Werderstr. 42, 68165 Mannheim
Tel.: 0621-412 130
stiftung@christuskirche-kirche-christi.de
www.christuskirche-kirche-christi.de
Bankverbindung: Deutsche Bank | BIC DEUTDESMXXX
IBAN DE75 6707 0010 0050 2559 00

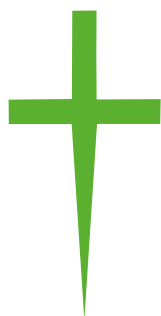
Informationszentrum Pflege

Diakonie-Sozialstation und Nachbarschaftshilfe

Unionstr. 3, 68309 Mannheim
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 8:00-16:00 Uhr
Tel.: 0621-1689 100

Nachbarschaftshilfe Frau Fritsch

Tel.: 0621-1689 300
pflege@diakonie-mannheim.de
www.sozialstation-mannheim.de



DU BIST EIN GOTT, DER MICH SIEHT.

Genesis 16,13 (Jahreslosung 2023)

ADRESSAUFKLEBER
HIER ANBRINGEN